

Leistungsbeschreibung für den MANZ Linkbutler

Version 2.3.0

ALLGEMEINES

Der MANZ Linkbutler wird den Kunden in unterschiedlicher Ausprägung angeboten via:

- A) Bereitgestellte Anwendung von MANZ: Webapplikation im Browser
- B) Web-Service: Integration in kundeneigene Anwendungen bzw. Arbeitsabläufe

Eine grafische Darstellung ist als Anhang 1 „Technische Konzepte zum MANZ Linkbutler“ zu finden. Der Leistungsumfang zu den beiden Ausprägungen wird in den weiteren Kapiteln behandelt.

A) Anwendung: Webapplikation im Browser

1. TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

- 1.1 Mit der Webapplikation des MANZ Linkbutler erhalten Kunden eine Anwendung, die ein vom Nutzer hochgeladenes PDF-Dokument oder eingefügten Text nach juristischen Zitierungen durchsucht und mit der zugehörigen Fundstelle in der RDB Rechtsdatenbank verlinkt. Darüber hinaus werden Angaben zum Firmenbuch, Grundbuch, GISA-Zahlen und ZVR-Zahlen gesucht und mit der jeweiligen Abfrage verlinkt.
- 1.2 Der MANZ Linkbutler unterstützt folgende Formate: PDF-Dokument. Nicht unterstützt werden z.B. Scan-PDF, Word-Dokumente oder Bilddateien. Es können PDF-Dokumente bis zu einer maximalen Dateigröße von 15 MB hochgeladen werden.
- 1.3 Der Einstieg in die Webapplikation erfolgt über die URL <https://link.manz.at> und die Anmeldung in der Anmeldeleiste. Der MANZ Linkbutler ist auf allen Browsern (Chrome, Firefox, Safari, IE 11 und Microsoft Edge) verfügbar.
- 1.4 Um den MANZ Linkbutler nutzen zu können, muss der Nutzer zumindest über eine TLS-Verschlüsselung in der Version 1.2. verfügen.

2. VERLINKUNGSPROZESS AM SERVER

- 2.1 Das hochgeladene PDF-Dokument oder der eingefügte Text wird über eine Transportverschlüsselung zum Linkbutler Dienst am Server übermittelt. Dort wird zunächst die Transportverschlüsselung für die weitere Verarbeitung entfernt. Wurde Text zur Verlinkung eingefügt, wird dieser in ein PDF-Dokument umgewandelt.
- 2.2 Der Verlinkungsprozess (Dokumenten-Analyse) wird am Dokument ausgeführt: Das Dokument wird nach juristischen Zitierungen durchsucht und mit den entsprechenden Fundstellen in der RDB Rechtsdatenbank verlinkt. Anschließend wird das verlinkte Dokument wieder mittels Transportverschlüsselung an den Nutzer (Browser) übermittelt.
- 2.3 Das hochgeladene Dokument wird zu keinem Zeitpunkt gespeichert. Der Dokumenteninhalte steht kurzzeitig zur Analyse der Linkziele im Arbeitsspeicher (RAM) der MANZ Infrastruktur und wird unmittelbar danach verworfen.

3. ERGEBNIS: VERLINKTES DOKUMENT UND QUELLENVERZEICHNIS

- 3.1 Als Ergebnis werden das verlinkte Dokument sowie ein zugehöriges Quellenverzeichnis im Browser zur weiteren Bearbeitung angezeigt. Die Bearbeitung durch den Nutzer erfolgt ausschließlich im Browser.
- 3.2 Das Quellenverzeichnis listet die gefundenen Quellen den folgenden, farblich unterschiedlich dargestellten Kategorien auf: Kommentare & Handbücher (Fundstellen mit Verlinkung und ohne Verlinkung), Zeitschriften & Indextdokumente, Normen & BGBl, Entscheidungen & BMF-RA, Sonstige Fundstellen, Registerinformation (Firmenbuch, Grundbuch, GISA-Zahl und ZVR-Zahl) sowie Weitere Quellen. Eine Sortierfunktion ermöglicht die Sortierung nach Kategorien oder nach Seiten.
- 3.3 Zudem wird im Quellenverzeichnis die Anzahl der gefundenen Quellen gesamt als auch je Kategorie ermittelt und angezeigt. Der Dokumententitel wird aus dem hochgeladenen Dokument übernommen und kann bearbeitet werden. Das Erzeugungsdatum wird festgehalten.
- 3.4 Quellen zu Kommentaren werden mit der jeweiligen Fassung versehen. Quellen zu Normen werden je nach Gültigkeitszeitraum in "Status: In Kraft" und "Status: Außer Kraft" eingeteilt. Entscheidungen werden mit dem Entscheidungsdatum angezeigt.
- 3.5 Beim Paket "Start" werden nur Normen & Entscheidungen verlinkt. Die Markierungen der nicht-abonnierten Kategorien können mittels Schieber im Dokument ein- und ausgeblendet werden; diese sind allerdings nicht mit der jeweiligen Fundstelle verlinkt.

4. FUNKTIONALITÄTEN DER WEBAPPLIKATION

- 4.1 Zwischen den Quellen im Quellenverzeichnis und jenen im Dokument kann gesprungen als auch die zugehörige Fundstelle in der RDB Rechtsdatenbank geöffnet werden. Bei Quellen mit mehreren, möglichen Verlinkungen (sogenannte Multilinks) kann die Verlinkung selbst ausgewählt und bei der Quelle hinterlegt werden.
- 4.2 Wird dieselbe Quelle mehrmals im Dokument gefunden, wird diese einmal im Quellenverzeichnis angeführt und mit einer Funktion versehen, die es ermöglicht von Quelle zu Quelle im Dokument zu springen.

- 4.3 Gefundene Quellen verfügen im Dokument als auch im Quellenverzeichnis über eine Notiz- und Favorisierungsfunktion. Notizen werden unterhalb der jeweiligen Quelle im Quellenverzeichnis hinzugefügt und die Quelle mit einem Sprechblasensymbol versehen. Favorisierte Quellen werden mit einem Sternsymbol markiert.
- 4.4 Bei der Kategorie „Registerinformation“ findet der Nutzer folgende Funktionen vor:
 - o Firmenbuch: Mit einem Klick auf die Firmenbuchnummer im Dokument gelangt der Nutzer zur MANZ Firmenregister-Abfrage. Die Firmenbuchnummer wird automatisch übergeben.
 - o Grundbuch, GISA-Zahlen und ZVR-Zahlen: Neben der Angabe im Quellenverzeichnis findet der Nutzer eine Kopierfunktion vor, um den Wert in die Zwischenablage zu kopieren. Per Klick auf die Angabe im Dokument gelangt der Nutzer zur zugehörigen Register-Abfrage und kann hier den eingangs in die Zwischenablage kopierten Wert einfügen.
- 4.5 Gefundene Quellen ohne Verlinkung können vom Nutzer mit der zugehörigen Fundstelle manuell verlinkt werden. Die Funktion „Entfernen“ löscht die jeweilige Quelle aus dem Quellenverzeichnis als auch deren Markierung im Dokument.
- 4.6 Der Nutzer hat außerdem die Möglichkeit eine beliebige Textstelle im PDF manuell zu markieren und eine Verlinkung hinzuzufügen. Diese Textstelle wird als zusätzliche Zitierung in der Kategorie „Weitere Quellen“ eingeordnet. Es stehen die bereits bekannten Funktionen zur Verfügung, wie etwa Favorisieren, Notiz hinzufügen, Link bearbeiten oder Entfernen.

5. HERUNTERLADEN UND ABSCHLIESSEN

- 5.1 Mit der Funktion "Herunterladen" werden zwei PDF-Dokumente bereitgestellt: (1) Das Quellenverzeichnis inklusive der hinzugefügten Notizen, Favoriten oder Verlinkungen und (2) das verlinkte Dokument. Die Webapplikation wird mit "Herunterladen" nicht automatisch geschlossen.
- 5.2 Die Funktion "Abschließen" entfernt das Dokument aus der Webapplikation. Das Dokument wird mit dieser Funktion nicht automatisch heruntergeladen. Wird das Browserfenster der Webapplikation geschlossen, wird das Dokument ebenfalls entfernt und der Nutzer gelangt wieder zur Startseite des MANZ Linkbutler.

B) Web-Service: Integration in kundeneigene Anwendung bzw. Arbeitsabläufe

6. TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

- 6.1 MANZ stellt dem Kunden bzw. dem Integrator die Linkbutler Parser-Software zur Integration in Dritt-Applikationen zur Verfügung. Der Softwarestack (Java, Spring Boot) des Linkbutler Parser-Moduls ist von MANZ vorgegeben und eine Adaptierung auf eine andere Technologie ist ausgeschlossen.
- 6.2 Die Linkbutler Parser-Software ist vom Kunden bzw. Integrator in die jeweilige Software-Anwendung zu integrieren, sodass die Dokumenten-Analyse entweder automatisiert oder manuell erfolgen kann. Weiters obliegt es dem Kunden bzw. dem Integrator die bereitgestellten Links zu den identifizierten Fundstellen / Quellen in der kundeneigenen Anwendung oder in Dokumenten einzubauen bzw. darzustellen.
- 6.3 Die Linkbutler Parser-Software unterstützt folgende Eingabe-Formate:
 - o PDF-Dokumente (nicht unterstützt werden z.B. Scan-PDF, Word-Dokumente oder Bilddateien)
 - o Plain-Text
- 6.4 Für die Nutzung der Linkbutler Parser-Software muss sich diese bei MANZ mittels Zertifikats authentifizieren. Der diesbezügliche Anmeldeprozess bei MANZ ist ebenfalls vom Kunden bzw. Integrator in der kundeneigenen Anwendung vorzusehen.

7. VERLINKUNGSPROZESS IN KUNDEN- BZW. INTEGRATOREIGENER INFRASTRUKTUR

- 7.1 Im kundeneigenen Arbeitsablauf stößt der Nutzer die Dokumenten-Analyse an: Der Linkbutler Parser durchsucht das Dokument nach juristischen Zitierungen. Diese Fundstellen werden zum Linkbutler Dienst am Server verschlüsselt über eine Transportverschlüsselung übermittelt.
- 7.2 Die übermittelten Fundstellen werden mit den entsprechenden Links zu den Publikationen in der RDB Rechtsdatenbank versehen und wieder mittels Transportverschlüsselung zurückgeschickt. Der Einbau der Links (Linkziele) in das Dokument sowie die Präsentation der Ergebnisse in der kundeneigenen Anwendung obliegt dem Kunden bzw. dem Integrator.
- 7.3 Zu erwähnen ist, dass niemals das gesamte Dokument die Infrastruktur des Kunden verlässt und nicht zu MANZ übermittelt wird.

8. ERGEBNIS: Linkziele und Kategorien

- 8.1 Der Kunde erhält vom Linkbutler Dienst kein fertig verlinktes Dokument übermittelt, sondern die entsprechenden Linkziele zu den Fundstellen / Quellen in der RDB Rechtsdatenbank.
- 8.2 Weiters werden bereitgestellt:

Informationen zum Quellenverzeichnis inkl. der Kategorisierung der Links nach

- o Kommentare & Handbücher
- o Zeitschriften & Indextdokumente
- o Normen & BGBl
- o Entscheidungen & BMF-RA
- o Sonstige Fundstellen
- o Registerinformation

- o Weitere Quellen

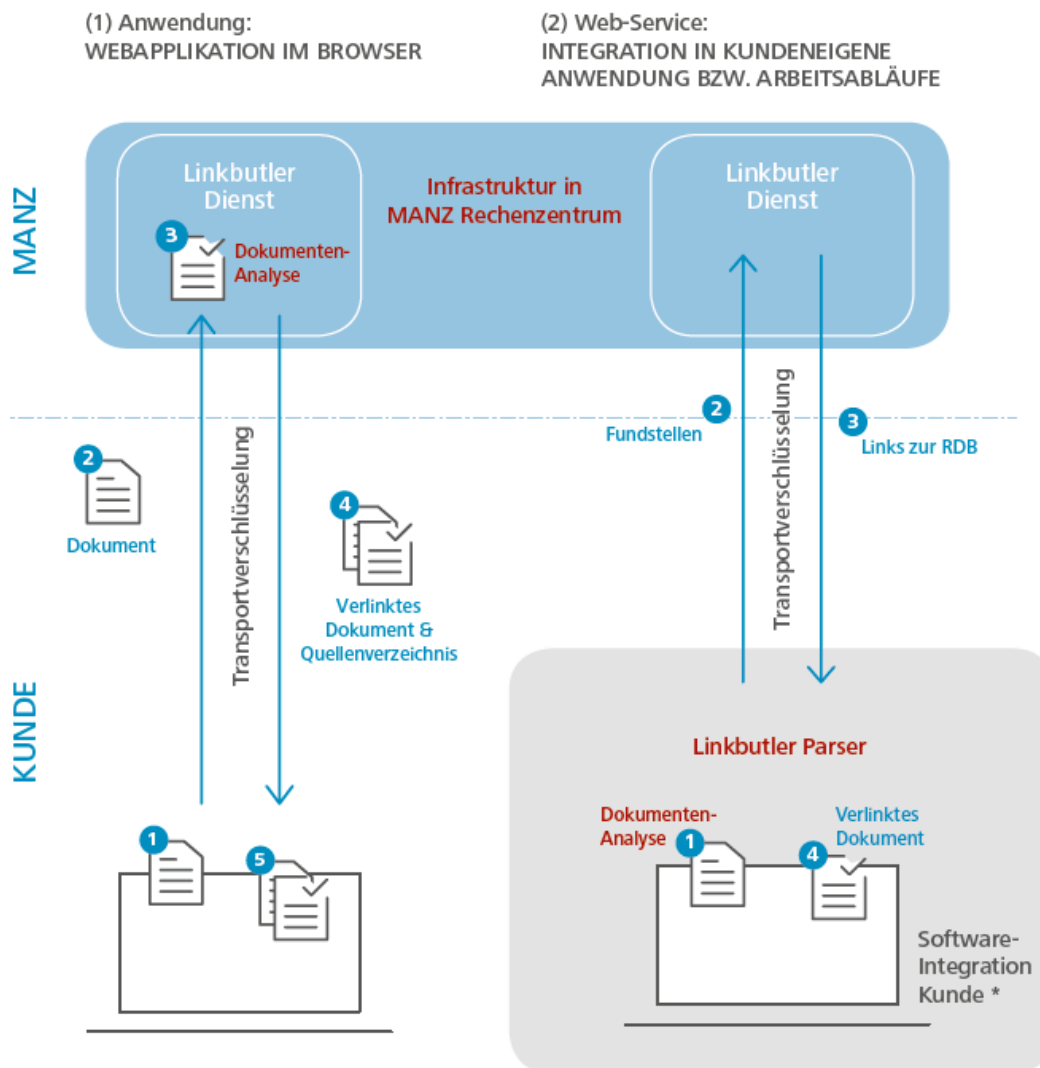
PROTOKOLLIERUNG DER VORGÄNGE

Der MANZ Linkbutler dokumentiert jede Dokumenten-Analyse als Vorgang:

- o Transaktions-ID (eindeutige Nummer)
- o Datum & Uhrzeit
- o Kunden-Nummer
- o Benutzer-ID (rein numerisch)
- o Alle identifizierten Quellen mit oder ohne Linkziele
- o Bei Quellen ohne Linkziele: Jeweils die 100 vorangestellten bzw. 100 nachfolgenden Zeichen
- o Protokollierung wird zur Erstellung von Nutzungsstatistiken für den jeweiligen Kunden, zur Performance-Steuerung des Systems sowie zur qualitativen Verbesserung der RDB-Suche und Verlinkung der Dokumente durch MANZ verwendet.

Stand: Oktober 2020

Technische Konzepte zum MANZ Linkbutler



1. Nutzer lädt Dokument in Webapplikation am Browser hoch
2. Dokument wird verschlüsselt an Linkbutler Dienst übermittelt
3. Dokumenten-Analyse wird durchgeführt: Juristische Zitierungen werden gesucht und die Links zur RDB Rechtsdatenbank eingebaut; Dokument wird nicht gespeichert
4. Verlinktes Dokument und Quellenverzeichnis werden verschlüsselt an Nutzer übermittelt
5. Nutzer erhält Ergebnis zur weiteren Bearbeitung im Browser

1. Nutzer stößt in kundeneigenem Workflow Dokumenten-Analyse an: Juristische Zitierungen werden gesucht
2. Gefundene Fundstellen werden an Linkbutler Dienst verschlüsselt übermittelt
3. Links zu Fundstellen in der RDB Rechtsdatenbank werden an Anwendung des Integrationspartners übermittelt
4. Links zu Fundstellen / Quellen werden in kundeneigener Anwendung dargestellt

Wichtig: Dokument verlässt kunden- bzw. integratoreigene Infrastruktur nicht

* Integrationspartner Stand 2020: XPERT, JAASPER